

	<p>Objekt: Brandenburg: Joachim II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18205837</p>
--	---

## Beschreibung

Nach den Dreiern sind Pfennige unter Joachim II. am häufigsten gemünzt worden. Sie kommen mit den Jahreszahlen 1539-1542, 1546, 1552-1553, 1560-1562 vor. Alle Pfennige sind einseitig.

Vorderseite: Links Zepterschild, rechts Adlerschild. Oben 1552, unten Stern zwischen zwei Punkten.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.32 g; Durchmesser: 13 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1552

wer

wo Berlin

Beauftragt wann

wer

Joachim II. von Brandenburg (1505-1571)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Berlin

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Pfennig (einseitig)
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- E. Bahrfeldt, Das Münzwesen der Mark Brandenburg unter den Hohenzollern bis zum Grossen Kurfürsten von 1415 bis 1640 (1895) Nr. 357 c.
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 70 (dieses Stück)..